



DEUTSCHER
ENGAGEMENT
PREIS

PRESSEMITTEILUNG

Deutscher Engagementpreis 2015: Jetzt bis 31. Oktober für Publikumspreis abstimmen

Bundesweite Auszeichnung für Engagierte in sechs Kategorien / Jetzt abstimmen für Projekte und Personen auf www.deutscher-engagementpreis.de / Publikumspreis und Sonderpreis Willkommenskultur gestalten mit jeweils 10.000 Euro dotiert

Berlin, 15. September 2015. Vom 15. September bis 31. Oktober sind alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, für ausgezeichnete engagierte Menschen und Projekte auf www.deutscher-engagementpreis.de abzustimmen. Die Siegerin oder der Sieger des Online-Votings gewinnt den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises.

Bundesweit sind in diesem Jahr rund 700 Personen und Projekte für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Dieser macht die Vielfalt des bürgerschaftlichen Engagements sichtbar. Rund 23 Millionen Menschen engagieren sich in Deutschland für das Gemeinwohl: „Als wichtiger Beitrag zum Gelingen unseres gesellschaftlichen Miteinanders steigert freiwilliges Engagement die Lebensqualität der Menschen und schafft gesellschaftliche Freiräume. Mit dem Deutschen Engagementpreis drücken wir Respekt vor dem freiwilligen Einsatz für unsere Mitmenschen aus“, sagt Dietmar Meister, Aufsichtsratsvorsitzender der Generali Deutschland Holding AG, die den Preis mit fördert.

Sonderpreis 2015 Willkommenskultur gestalten

In diesem Jahr rückt ein Sonderpreis Willkommenskultur gestalten die zahlreichen in der Flüchtlingshilfe engagierten Menschen, Initiativen, Unternehmen und Kommunen ins Licht der Öffentlichkeit. Der ebenfalls mit 10.000 Euro dotierte Sonderpreis zeichnet das Engagement von Flüchtlingen und für Flüchtlinge aus und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Deutschen Engagementpreises verliehen. „Eine Demokratie ist erst dann wirklich lebendig, wenn sich Bürgerinnen und Bürger beteiligen, wenn sie mitgestalten und sich kritisch einmischen. Ich bin beeindruckt von den zahlreichen Menschen und Organisationen, die sich für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stark machen und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich in der Flüchtlingshilfe engagieren. Diese Willkommenskultur ist ein großartiges Signal an die Menschen, die bei uns Zuflucht suchen“, so Manuela Schwesig.

Über den Deutschen Engagementpreis

Der Deutsche Engagementpreis würdigt das bürgerschaftliche Engagement der Menschen in unserem Land und all jene, die dieses Engagement durch die Verleihung von Preisen sichtbar machen. Bundesweit konnten über 500 Preise für bürgerschaftliches Engagement ihre erstplatzierten Preisträgerinnen und Preisträger ins Rennen um den Deutschen Engagementpreis 2015 schicken.

Eine Expertenjury wählt die Preisträgerinnen und Preisträger der jeweils mit 5.000 Euro dotierten fünf Kategorien *Chancen schaffen, Leben bewahren, Generationen verbinden, Grenzen überwinden, Demokratie stärken* sowie des Sonderpreises *Willkommenskultur gestalten*. Alle anderen Teilnehmenden haben die Chance, mit dem Publikumspreis ausgezeichnet zu werden, über den alle Bürgerinnen und Bürger vom 15. September bis 31.

Oktober 2015 online auf www.deutscher-engagementpreis.de abstimmen. Die festliche Preisverleihung findet am 8. Dezember 2015 in Berlin statt.

Initiator des seit 2009 vergebenen Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen des Dritten Sektors, sowie Expertinnen und Experten. Förderer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Generali Zukunftsfonds und die Deutsche Fernsehlotterie. „Die Deutsche Fernsehlotterie fördert dank des Engagements ihrer Mitspieler soziale Projekte in ganz Deutschland. Da liegt es nahe, sich auch beim Deutschen Engagementpreis einzubringen, der das vielfältige freiwillige Engagement der Menschen sichtbar macht“, erklärt Christian Kipper, Geschäftsführer der Deutschen Fernsehlotterie.

Weitere Informationen zum Deutschen Engagementpreis:

www.deutscher-engagementpreis.de

www.deutscher-engagementpreis.de/presse

Pressekontakt:

Projektbüro Deutscher Engagementpreis
c/o Bundesverband Deutscher Stiftungen

Mira Nagel, Projektleitung

Artemis Toebs, Pressereferentin

Mauerstraße 93

10117 Berlin

Telefon: (030) 897947-65 | Fax-71

artemis.toebs@stiftungen.org